TSG Pappenheim e.V.

Daran erkenn' ich meine Pappenheimer !

Schiri-Desaster in Langenaltheim, 1:6 Niederlage und 3 Rote Karten

Phänomenales Spiel (3:4 Niederlage) gegen Nagelberg, SV Ochsenfeld ist Meister, Pappenheim und Nagelberg nun im "Fernduell" um Relegationsplatz 2, noch 2 Saisonspiele, Heute kommt der ESV Treuchtlingen

Harte "Fights" zwei mal gegen Workerszell, Sieg und Niederlage

Heute im Portrait: Daniel Botos und Bastian Hillitzer

Ausgabe 3 / Juni 2016 Das TSG - Vereinsmagazin Druck: 31. Mai 2016

plan it

Stahl - Glas - Stein

Leiritz

Maschinenbau

Vorwort

Der SV Ochsenfeld ist nun Meister der A-Klasse und in die Kreisklasse aufgestiegen. Die TSG hatte nach der Niederlage zuhause gegen Workerszell die Tabellenführung wieder verloren. Nach dem 1:6 Schiri-Desaster in Langenaltheim fehlten die drei rot-gesperrten Leistungsträger Selvir Alic, Leutrim Bajraktari und Keeper Hüseyin Palta beim Showdown gegen den FC Nagelberg, genauso wie der verletzte Spielertrainer Michael Thomas und Adam Kopyto. In diesem sensationellen Spiel zeigten beide Teams eine wahnsinnige Leistung und Laufbereitschaft, Pappenheim holte drei mal einen Rückstand auf, doch Nagelberg kam in der 92. Spielminute zum 4:3 Siegtreffer. Die TSG hat jetzt aber immer noch alles in der Hand, bei noch zwei ausstehenden Spielen haben die Pappenheimer zwei Punkte Vorsprung auf Nagelberg. Das heißt heute den ersten wichtigen Dreier einfahren gegen den ESV Treuchtlingen.

Die Saison neigt sich zwar langsam dem Ende zu, doch bei den meisten Jugendmannschaften wird noch bis Ende Juni gespielt. Die U19 unter den Trainern Yasin Gönül und Michael Koch beendeten ihre Saison auf einem guten 7. Mittelfeldplatz. Unsere U13-Mädels gewannen ihr erstes Spiel !

Nach drei Arbeitseinsätzen bei der TSG Pappenheim wurde der ganze Sand aus den Kunstrasenfeldern entfernt, dass wenn es mal so weit ist, der Kunstrasen auch verlegt werden kann, da er sonst viel zu schwer wäre. Besonderer Dank an Michelle "Ecki" Eckerlein, der mit seinem Lader den Kunstrasen "ausgeschüttelt" hat. In einer der nächsten Stadtratssitzungen wird beschlossen, was mit den beiden Tennisfeldern neben dem B-Platz passieren wird. Nach ersten Messungen und Berechnungen wird das Kunstrasenfeld ca. Maße von 30 x 40 Metern haben bei einer Mindestlebensdauer von ca. 15 Jahren.

So ziemlich jeder kennt den bekannten Spruch "Daran erkenn' ich meine Pappenheimer". Die TSG Pappenheim und die Pappenheimer selbst identifizieren sich voller Stolz mit diesem Sprichwort. Es ziert sämtliche Briefköpfe, Titelbilder und Wappen, wie z.B. auch das Vereinswappen der TSG Pappenheim oder das Titelblatt des TSG - Vereinsmagazins. Einige wissen "so ungefähr" wo der berühmte Satz ursprünglich genau herkommt, die wenigstens wissen es jedoch konkret. In dieser Ausgabe die ganze Geschichte von "Daran erkenn' ich meine Pappenheimer" !

o.v.l.: Bastian Hillitzer (1. Vorstand), Tim Meister, Paul Somodi, Veyis Geyik, Leutrim Bajraktari, Rene Graef, Selvir Alic, Daniel Botos, Michael Thomas (Spielertrainer), Lukas Löffler (Betreuer Zweite). u.v.l.: Michael Rusam, Rafal Polak, Tobias Koch, Florent Krasniqi, Hüseyin Palta, Arbnor Kololli, John Meister, Christopher Seibold (C)

o.v.l.: Rafal Polak, Adam Kopyto, Veyis Geyik, Michael Thomas (Spielertrainer), Christopher Seibold (C), Selvir Alic, Daniel Botos, Arbnor Kololli. u.v.l.: Michael Rusam, Florian Keller, Hüseyin Palta, John Meister, Christopher van der Gang

Die letzten 3 Spieltage

26. Spieltag

Marienstein II	5 : 0	Dollnstein II
L.altheim	2 : 2	Schernfeld
Nagelberg	2 : 2	Bieswang
Pappenheim	1 : 3	Workerszell
FT Eichstätt	4 : 2	O.eichstätt
Ochsenfeld	6 : 0	Wettelsheim II

27. Spieltag

O.eichstätt	1 : 0	Marienstein II
Dollnstein II	0 : 3	Ochsenfeld
Bieswang	2 : 1	Tr.lingen
Workerszell	0 : 2	Nagelberg
Wellheim	1 : 1	Schernfeld
L.altheim	6 : 1	Pappenheim

28. Spieltag

Tr.lingen	2 : 3	Workerszell
Nagelberg	4 : 3	Pappenheim
FT Eichstätt	4 : 1	Bieswang
Schernfeld	1 : 3	Wettelsheim II
Wellheim	2 : 0	L.altheim
Ochsenfeld	1 : 0	O.eichstätt

A-Klasse Süd 2015 / 2016

Vorschau und Aktuelle Tabelle

29. Spieltag			
Wettelsheim II	05.06.	Wellheim	
Dollnstein II	05.06.	Schernfeld	
Bieswang	05.06.	Marienstein II	
Pappenheim	05.06.	Tr.lingen	
Nagelberg	05.06.	L.altheim	
Workerszell	05.06.	FT Eichstätt	

		S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	SV Ochsenfeld	25	16	9	0	65 : 19	46	57
2.	TSG Pappenheim	24	16	3	5	59 : 36	23	51
3.	FC Nagelberg (Ab)	24	14	7	3	65 : 36	29	49
4.	SpVgg Wellheim-Konstein	24	12	6	6	41 : 31	10	42
5.	DJK Workerszell	24	10	6	8	40 : 33	7	36
6.	ESV Treuchtlingen (Neu)	24	9	5	10	48 : 48	0	32
7.	FC Türk Gücü Eichstätt (Auf)	24	8	8	8	64 : 55	9	32
8.	SV Marienstein II	24	7	8	9	34 : 34	0	29
9.	FV Obereichstätt	25	7	8	10	47 : 57	-10	29
10.	SV Wettelsheim II (Auf)	24	8	5	11	50 : 57	-7	29
11.	SF Bieswang	24	6	8	10	36 : 47	-11	26
12.	TV Langenaltheim	24	7	3	14	49 : 61	-12	24
13.	DJK Schernfeld	24	4	6	14	26 : 48	-22	18
14.	DJK Dollnstein II (Auf)	24	2	4	18	28 : 90	-62	10

Scorerliste 1. Mannschaft A-Klasse Süd 2015 / 2016

Spielerstatistik

	26 Spieler					11						
1.	**Seibold**, Christopher (29)		22	5	7	-/-	4	1	-	-	1	1938
2.	**Rusam**, Michael (25)		22	1	1	-/-	2	-	-	3	9	1753
3.	**Bajraktari**, Leutrim (24)		22	12	7	1/1	7	1	1	7	10	1568
4.	**Botos**, Daniel (32)		21	6	5	-/-	3	-	-	11	6	1262
5.	**Koch**, Tobias (26)		21	2	-	-/-	1	1	-	11	6	1156
6.	**Thomas**, Michael (27)		20	1	2	-/-	5	-	-	4	4	1680
7.	**Polak**, Rafal (27)		20	4	18	-/-	3	1	-	2	4	1673
8.	**Alic**, Selvir (34)		20	-	2	-/-	4	-	1	2	7	1669
9.	**Kololli**, Arbnor (22)		20	4	1	-/-	2	-	-	7	12	1256
10.	**Palta**, Hüseyin (22)		17	-	-	-/-	1	-	1	-	-	1483
11.	**Kopyto**, Adam (26)		17	2	1	-/-	8	1	-	3	4	1299
12.	**Geyik**, Veyis (28)		16	6	3	3/3	3	1	-	3	5	1257
13.	**Meister**, John (20)		14	7	5	-/-	-	-	-	-	5	1062
14.	**Graef**, Rene (23)		13	1	2	-/-	-	-	-	8	3	608
15.	**Keller**, Florian (21)		9	1	1	-/-	-	-	-	1	2	731
16.	**Rraqi**, Egzon (26)		9	1	-	-/-	1	-	-	6	4	355
17.	**Koch**, Michael (22)		9	-	-	-/-	1	-	-	8	2	253
18.	**Stojanovic**, Sinisa (36)		8	1	1	-/-	-	-	-	7	2	373
19.	**Krasniqi**, Florent (19)		7	-	-	-/-	2	-	-	-	-	630
20.	**Topcu**, Ertugrul (25)		6	-	-	-/-	1	-	-	2	2	461
21.	**Meister**, Tim (23)		6	1	2	-/-	-	-	-	5	4	279
22.	**Sorohan**, Robert (30)		5	4	-	-/-	1	-	1	1	1	339
23.	**Terzi**, Mehmet (23)		5	-	1	-/-	-	-	-	4	1	187
24.	**van der Gang**, Christopher (29)		4	-	-	-/-	2	-	-	2	4	274
25.	**Rusam**, Marco (21)		1	-	-	-/-	-	-	-	1	1	15
26.	**Somodi**, Paul (26)		-	-	-	-/-	-	-	-	-	-	-

Spielplan A-Klasse Süd 2015 / 2016

1.	So., 09.08.15 13:00	A	SV Marienstein II	4 : 5
2.	So., 16.08.15 15:00	H	SV Ochsenfeld	1 : 4
4.	So., 30.08.15 15:00	H	DJK Schernfeld	1 : 0
5.	So., 06.09.15 15:00	A	SpVgg Wellheim-Konstein	2 : 2
6.	So., 13.09.15 15:00	H	SV Wettelsheim II	2 : 1
7.	So., 20.09.15 13:00	A	DJK Dollnstein II	1 : 7
8.	So., 27.09.15 15:00	H	FV Obereichstätt	2 : 1
10.	So., 11.10.15 15:00	H	SF Bieswang	1 : 2
11.	Mo., 16.05.16 16:00	A	DJK Workerszell	1 : 2
12.	Sa., 24.10.15 16:00	H	TV Langenaltheim	4 : 0
13.	So., 08.11.15 14:30	H	FC Nagelberg	1 : 1
14.	Sa., 14.11.15 15:00	A	ESV Treuchtlingen	1 : 3
15.	Sa., 26.03.16 16:00	H	FC Türk Gücü Eichstätt	3 : 1
16.	Mo., 28.03.16 16:00	H	SV Marienstein II	4 : 1
17.	So., 06.03.16 15:00	A	SV Ochsenfeld	1 : 1
19.	So., 20.03.16 15:00	A	DJK Schernfeld	0 : 1
20.	So., 03.04.16 15:00	H	SpVgg Wellheim-Konstein	1 : 0
21.	So., 10.04.16 13:00	A	SV Wettelsheim II	0 : 2
22.	So., 17.04.16 15:00	H	DJK Dollnstein II	7 : 0
23.	So., 24.04.16 15:00	A	FV Obereichstätt	1 : 2
25.	So., 08.05.16 15:00	A	SF Bieswang	1 : 2
26.	Sa., 14.05.16 16:00	H	DJK Workerszell	1 : 3
27.	So., 22.05.16 15:00	A	TV Langenaltheim	6 : 1
28.	So., 29.05.16 15:00	A	FC Nagelberg	4 : 3
29.	So., 05.06.16 15:00	H	ESV Treuchtlingen	05.06.
30.	So., 12.06.16 15:00	A	FC Türk Gücü Eichstätt	12.06.

SCHLOSS APOTHEKE
PAPPENHEIM
HOLGER WENZEL

FELSEN BRÄU

Hier könnte Ihre Werbung stehen !

08.05.2016 SF Bieswang - TSG Pappenheim 1:2

TSG Pappenheim: Hüseyin Palta - Michael Thomas, Adam Kopyto, Christopher Seibold (C) - Selvir Alic, Christopher van der Gang, Michael Rusam, Veyis Geyik, Tobias Koch - Arbnor Kololli, Daniel Botos
(Tim Meister, Leutrim Bajraktari, Rene Graef)

Zuschauer: ca. 75
Schiedsrichter: Helmut Vierlinger

Die ersten 30 Minuten des Derbys gehörten den Bieswangern, sie verteidigten gut und schlugen viele lange Bälle nach vorne, durch die die Pappenheimer immer wieder in Bedrängnis gerieten. Pappenheim hatte Probleme ihre spielerische Stärke auszuspielen, das Spiel war kein Augenschmauß, aber sehr kampfbetont, eben "derbytypisch". Tobias Koch setzte das erste Zeichen und schoss knapp vorbei. Selvir Alic setzte sich im Mittelfeld durch und wurde gefoult: Kapitän Christopher Seibold hatte Glück, dass sein Freistoß unhaltbar angefälscht wird und die TSG das überraschende 1:0 bejubeln durfte (13.). Weiterhin gab es Chancen auf beiden Seiten, es war ein offener Schlagabtausch, Daniel Botos' Schuss wurde vor der Linie abgeblockt.

Im zweiten Durchgang wurde die TSG immer besser und erarbeitete sich viele Torchancen. Christopher van der Gang schoss volley links vorbei und Arbnor Kololli scheiterte am Keeper. Veyis Geyik mit einer starken Aktion über rechts, tänzelte sich in der 16er, und schoss voll an die Latte, den Abpraller setzte van der Gang per Kopf vorbei. Rene Graef und Daniel Botos vergaben weitere gute Tormöglichkeiten. Wer seine Chancen nicht reinmacht, wird bestraft, nach einem Frestoß von Andreas Renner verlängerte SFB-Oldie und SFB-Vorstand Thomas Rachinger per Kopf zum 1:1. Daraufhin schoss der Bieswanger Samuel Hilgart an die Latte. In der letzten Viertelstunde versammelten sich alle Pappenheimer in der Bieswanger Spielhälfte bzw. um den SFB-16er. In der Schlüsselszene erkämpfte sich Rene Graef stark den Ball und wurde direkt nach Ballgewinn von Emin Öner im 16er gefoult, Veyis Geyik trat zum Elfmeter an. Cool verlud er den Keeper und verwandelte zum umjubelten 2:1 Siegtreffer für die TSG.

BESTER SPIELER

FuPa.net
FuPa.net

14.05.2016 TSG Pappenheim - DJK Workerszell 1:3

TSG: Palta - Kopyto, Graef, Botos - Rusam, Alic (C), Bajraktari, Polak, Keller - Geyik, Meister (Koch M., Koch T., Kololli) **Zuschauer:** ca. 60 **Schiedsrichter:** Hans Puchtler

In der 5. Minute erzielte Heimisch das 1:0 für Workerszell nach einem schönen Spielzug, die TSG-Abwehr war zu weit von den Leuten weg. Nach tollem langen Pass von Daniel Botos wurde John Meister im 16er gefoult, Veyis Geyik verwandele den Elfmeter sicher. Pappenheim spielte stark und druckvoll nach vorne, vergab aber 3-4 Großchancen, sie scheiterten immer zu abschlussschwach aus wenigen Metern am starken DJK-Keeper Biehler. Der Schiedsrichter Hans Puchtler pfiff 5 mal Abseits (aus dem Mittelkreis heraus), obwohl die TSG Stürmer nur 1 oder maximal 2 mal im Abseits standen. Workerszell kämpfte stark und war ein Gegner auf Augenhöhe. Nach dem Seitenwechsel wurde die TSG schwächer, einzig John Meister hatte mal eine Torchance, die er rechts oben über das Tor schlänzte. Durch ein Missverständnis in der TSG-Abwehr konnte wieder Heimisch aus 25 Metern in das leere TSG-Tor einschieben zum 2:1. Pappenheim machte voll auf, brachte vorne aber nichts zusammen, Workerszell konterte auch schwach, TSG-Keeper Palta parierte 2-3 Möglichkeiten. Das 3:1 fiel durch einen Elfmeter durch Koessler nach einem völlig unnötigen Foul von Adam Kopyto (Gelb-Rot). Ein verdienter Sieg für Workerszell, übermorgen am Pfingsmontag gibt es schon wieder die Revanche in Workerszell.

16.05.2016 DJK Workerszell - TSG Pappenheim 1:2

Die TSG Pappenheim gewinnt in einem heftigen Fight gegen starke Workerszeller verdient mit 2:1 und revanchiert sich somit für die 1:3-Pleite vom Samstag. Es war ein offener Schlagabtausch, es ging hin und her, 90 Minuten purer Kampf, und auch 90 Minuten purer Fußball, man hatte keine Minute Zeit mal durchzuschnaufen. Doch diesmal mal war Pappenheim läuferisch und kämpferisch einen Tick besser als die Hausherren, vor allem in der Offensive zeigte die TSG eine spielerisch starke Partie.

TSG Pappenheim: Hüseyin Palta - Michael Thomas, Adam Kopyto, Christopher Seibold (C) - Veyis Geyik, Selvir Alic, Michael Rusam, Leutrim Bajraktari, Rafal Polak - John Meister, Florian Keller (Tobias Koch, Arbnor Kololli, Rene Graef) **Zuschauer:** ca. 65
Schiedsrichter: Walter Riedelsheimer

Leutrim Bajraktari sorgte das erste Lebenszeichen: er tankte sich in der 16er durch, schoss dann links vorbei. Anschließend donnerte Florian Keller das Leder volley über das Tor, und Bajraktari zirkelte einen Freistoß knapp am Lattenkreuz vorbei. Cetin erzielte das 1:0 für Workerszell. Ein weiterer TSG-Freistoß von Rafal Polak knallte an die Latte, und sprang von der Rückhand des erneut starken DJK-Keepers Biehler dann über die Latte. Nach tollen Pass in die Schnittstelle von Bajraktari behielt der starke Veyis Geyik die Nerven und schob gekonnt ein zum 1:1 Ausgleich. Workerszell hatte auch einige gute Chancen, einmal rettete Hüseyin Palta überragend eine 1 zu 1 Situation per klasse Reflex. Im zweiten Durchgang setzten die Pappenheimer noch eine Schippe drauf, hinten stark verteidigt und vor allem in der Offensive zeigte die TSG ihr Talent. Der souveräne "6er" Selvir Alic gewann alle wichtigen Zweikämpfe im Zentrum und bediente so die Ballverteiler Rafal Polak und Leutrim Bajraktari für den "Sturmangriff". John Meister spielte nach außen zu Bajraktari, dessen scharfe Hereingabe in den 16er wird unhaltbar abgefälscht zum 2:1. Rene Graef und Arbnor Kololli hätten das Ergebnis in der Schlussphase sogar noch höher schrauben können, doch sie vergaben ihre Topchancen.

1. **Geyik**, Veyis (22,73%)
2. **Meister**, John (22,73%)
3. **Alic**, Selvir (18,18%)

BESTER SPIELER

22 Stimmen

Auszug aus der Chronik ...
... 3-Städte Turnier 1953 in Berlin

3-Städte Turnier 1953 in Berlin – Spiel vor 70.000 Zuschauern

Im Jahre 1953 hatte die TSG Pappenheim e.V. eine Einladung zum 3-Städte-Turnier des S.C. Minerva 93 nach Berlin, wo die großen Städte Belgrad, Wien und Berlin teilnahmen. Die Fahrt organisierte ***Hans Schwabe, damals 2. Vorsitzender und "Herz des Vereins"***. Dabei durfte die TSG Pappenheim e.V. die Vorspiele absolvieren, was für die Kleinstädter natürlich ein atemberaubendes Erlebnis war.

Das 1. Spiel fand im Poststadion gegen die Reservemannschaft des S.C. Minerva 93 Berlin vor ca. 20.000 Zuschauern statt und wurde verloren. Am Abend gab es einen großes Empfang der Stadt Berlin für alle am Turnier teilnehmenden Mannschaften, darunter auch unsere TSG'ler. Die von Pappenheim mitgebrachten Mützen mit der Aufschrift „Ich kenne meine Pappenheimer", fanden unter den anderen Mannschaften reißenden Absatz. Das Interesse an diesen Mützen war so groß, dass der Preis (Sektflaschen) für die Mützen in die Höhe schnellte.

2 Tage später hatte Pappenheim das Glück, das Vorspiel im Olympiastadion gegen die 1. Mannschaft von ***Union Berlin vor ca. 70.000 Zuschauern*** zu bestreiten.

In diesem Spiel führte Pappenheim ***bis zur 80. Minute mit 1:0***, musste sich aber nach 90 Minuten mit 1:3 geschlagen geben.

Die TSG Pappenheim beim Spiel gegen Union Berlin vor 70.000 Zuschauern

Die Pappenheimer Fußballer ***Gerhard Meister*** und ***TSG-Torhüter Karl Brenner*** bekamen sofort einen Vertrag beim Oberligaverein S.C. Minerva 93 Berlin angeboten, den die eingefleischten Pappenheimer jedoch ablehnten. Diese Reise war für alle Beteiligten das wahrscheinlich unvergesslichste Erlebnis ihrer Fußballerlaufbahn.

o.v.l.: Karl Dasch (Kassier), Karl Unsorg, Alfons Scheidler, Erhard Sippekamp, Karl Brenner, Hans Popp, Karl Zippel. u.v.l.: Willibald Vogt, Franz Rauner, Hans Auernhammer, Leo Wisniewski, Gerhard Meister, Ulli Oschetzki. Nicht im Bild: 2. Vorsitzender Hans Schwabe

Diese Mannschaft blieb fast komplett von 1953 bis 1957 zusammen, aus der eigenen Jugend kamen die Spieler Thomas Heinz, Leinweber Ewald, Thomas Josef, Mäge Heinz und Mäge Günther dazu. Trotz dieser Blutauffrischung konnte der Abstieg in die B-Klasse 1957 jedoch nicht vermieden werden.

22.05.2016 TV Langenaltheim - TSG Pappenheim 6:1

TSG Pappenheim: Hüseyin Palta - Adam Kopyto, Christopher Seibold (C), Daniel Botos - Michael Rusam, Veyis Geyik, Selvir Alic, Leutrim Bajraktari, Rafal Polak - Arbnor Kololli, Florian Keller (Michael Thomas, Tobias Koch, Sinisa Stojanovic)

Zuschauer: ca. 80
Schiedsrichter: Erich Wimmer (Memmingen)

Die erste Halbzeit war relativ ausgeglichen, Chancen auf beiden Seiten, Pappenheim etwas besser. Leutrim Bajraktari (Schuss knapp vorbei) und Rafal Polak (Kopfball knapp vorbei) hatten die besten TSG-Chancen. Zwischenzeitlich hatte der Referee Erich Wimmer auf beiden Seiten ein paar seltsame Abseits und Foulspiele gesehen und gepfiffen (wahrscheinlich als einziger auf dem Sportplatz).In der 33. Minute stand der Schiedsrichter das erste mal richtig im Mittelpunkt, als Michael Rusam im TSG-16er am Ball war, in Richtung Ball den Ball abschirmte, fiel ein Langenaltheimer theatralisch und der Schiedsrichter pfiff zum Entsetzen aller auf Elfmeter. Hüseyin Palta parierte stark aus der rechten Ecke.

In der 44. Minute ging der "Zinober" weiter, es gab wieder Elfmeter für LA, als ein Stürmer den Ball an Palta vorbeilegte, rannte er in Palta rein, der sich daraufhin verletzte. Anstatt Stürmerfoul gab es Elfmeter und Rot für Palta. Bajraktari bekam ebenso Rot wegen Beleidigung. Spielertrainer Michael Thomas stellt sich ins Tor, LA verwandelte das 1:0 und die TSG musste zu neunt weiter spielen.

Kurz nach dem Seitenwechsel der nächste Elfmeter für LA. Adam Kopyto hatte deutlich außerhalb des 16er-Ecks Foul gespielt, aber der Schiedsrichter (erneut wahrscheinlich als einziger auf dem Sportplatz) sah das Foul im 16er, 2:0 für LA.

Pappenheim spielte weiter offensiv und versuchte alles, war jedoch zu abschlussschwach, obwohl zu neunt hatten sie sich viele gute Chancen erarbeitet. Hinten voll offen konnten die Hausherren kontern und schraubten das Ergebnis auf 6:1 hoch. Christopher Seibold hatte per Heber das zwischenzeitliche 3:1 erzielt, nachdem Daniel Botos einen tollen weiten Ball auf links geschlagen hatte.

In der 90. Minute zupfte ca. 25 Meter vor dem TSG-Tor Selvir Alic seinem Gegenspieler am Trikot, und der Schiedsrichter zeigte erneut sofort (beim Stand von 1:6 in der 90. Minute) wegen einer Notbremse (wegen Trikot ziehen) jenseits von jeglichem Fingerspitzengefühl auf Glatt-Rot für Alic.

BESTER SPIELER

WEEZY

U7 – Turnier in Wellheim

o.v.l.: Tobiasz Grzeschik Lukas Löffler, Pawel Slawski (Trainer). u.v.l.: Alexander Pühl, Mark Lange, Michel Dürnberger, Sami Alic, Xaver Hillitzer, Selmir Ljko, Anton Pühl

29.05.2016 FC Nagelberg - TSG Pappenheim 4:3

Die TSG Pappenheim hat nach der 3:4 Niederlage in Dettenheim nur noch zwei Punkte Vorsprung auf Platz 3 Nagelberg. Der SV Ochsenfeld ist Meister. In einem sensationellen und hochdramatischen Fight zeigten beide Teams eine überragende Leistung, Pappenheim glich drei mal einen Rückstand aus, Nagelberg kam durch Youngster Lukas Kralik in der 92. Spielminute zum 4:3 Siegtreffer.

TSG Pappenheim: Florent Krasniqi - John Meister, Michael Rusam, Christopher Seibold (C) - Christopher van der Gang, Tobias Koch, Michael Koch, Veyis Geyik, Rafal Polak, Florian Keller - Egzon Rraqi (Rene Graef, Daniel Botos, Sinisa Stojanovic) **Zuschauer:** ca. 125
Schiedsrichter: Helmut Fischer

Die TSG Pappenheim musste sich auf Grund der drei roten Karten der Leistungsträger Leutrim Bajraktari, Selvir Alic und Stammkeeper "Hüsso" Palta sowie der verletzungsbedingten Ausfälle von Spielertrainer Michael Thomas und "Maschine" Kopyto komplett neu sortieren. Nagelberg war die ersten 20 Minuten besser und kam mit gefährlichen langen Bällen auf Florian Bunz. Nach Foul von TSG-Keeper Florent Krasniqi an Bunz verwandelte dieser zum 1:0. TSG-Coach Thomas stellte um, und von da an lief es für die TSG besser. Die Defensive stand besser und vorne wurden einige tolle Ballstafetten gespielt. Nach toller Kombination über links über Veyis Geyik, Tobias Koch und Rafal Polak erzielte John Meister aus sehr spitzem Winkel den 1:1-Ausgleich in die kurze Ecke. Weiterhin gab es gute Chancen auf beiden Seiten, "Raffo" Polak per Kopf und "Tobbe" Koch aus der Distanz. John Meister rettete einmal mit einer überragenden Grätsche auf der Linie. Doch dann fiel das 2:1 für die Hausherren durch einen scharfen Freistoß von Peter Jahne ins TW-Eck. Aber postwendend konnten die Pappenheimer erneut ausgleichen: nach Flanke von Polak über rechts köpfte der starke Tobias Koch perfekt in die lange Ecke zum 2:2 Halbzeitstand. Nach dem Seitenwechsel ging es genauso intensiv weiter, Nagelberg machte das 3:2 durch Manger aus dem Getümmel heraus. Glück für die TSG, als Hoyer aus 20 Metern am leeren TSG-Tor vorbeischoss. Florent Krasniqi parierte weitere Torchancen der Hausherren stark. Mit seinem ersten Ballkontakt nach seiner Einwechslung köpfte "Kopfballungeheuer" Daniel Botos nach einer Polak-Ecke das 3:3. Nur wenige Zeigerumdrehungen später hatte Botos erneut die Chance und das 4:3 "auf dem Kopf", doch dieser Kopfball ging über das Tor. Man merkte in der Schlussphase des laufintensiven und kräftezehrenden Spiels den "jungen" Nagelbergern die leichte konditionelle Überlegenheit an. Und zum Pech für die TSG ging in der 92. Spielminute doch nochmal ein langer Ball durch, und Youngster Lukas Kralik (1. Saisontor) wuchtete das Leder mit einem schönen Schrägschuss voll in die Maschen zum 4:3 Endstand für Nagelberg. Ein Sonderlob verdienten sich eigentlich alle Spieler beider Teams, aber auf TSG-Seite kann man auf jeden Fall Christopher van der Gang und Rene Graef hervorheben.

1. **Graef**, Rene (16%)
2. **Meister**, John (16%)
3. **Koch**, Tobias (12%)

SCHNI SCHNI

25 Stimmen

Daniel Botos im Portrait

Position	Abwehr
Nationalität	rumänisch
Geburtsdatum	02.10.1983
Geburtsort	Zalau (Rumänien)
Spitzname	Schwede
Größe	1,83 m
Gewicht	87 kg
Schuhgröße	43
Hobbys	Fußball
Motto	Vollgas

Stationen als Spieler

von - bis	Verein	Liga
1999 - 2000	Armatura Zalau	Rumänien
2000 - 2002	Chimia Zalau	Rumänien
seit 2006	**TSG Pappenheim**	

Spielerstatistik

Saison	Liga	Spiele	Tore	Vorlagen
2014/2015	A-Klasse Süd	14	7	-
	B-Klasse Süd 2	5	-	-
2013/2014	A-Klasse Süd	23	2	-
2012/2013	A-Klasse Süd	16	3	3
2011/2012	B-Klasse Süd 1	23	7	6
2010/2011	A-Klasse Jura 4	27	4	2
2009/2010	A-Klasse Jura 5	18	3	2
2008/2009	Kreisklasse Jura Süd	28	2	k.A.

Treuchtlingen

sky

Raiffeisenbank

Was zum Schmunzeln ...

Paul zu seiner Frau: „Wieso guckst du eigentlich immer diese Koch-Shows im Fernsehen? Du kannst doch gar nicht kochen!“ Darauf sie: „Na und, du guckst doch auch Pornos!“

Ewige Tabelle A-Klasse Süd
(seit 2012 / 2013)

	Ewige Tabelle	J	SP	S	U	N	T/GT	DIFF	PKTE
1.	TSG Pappenheim	4	101	49	21	31	236:199	37	**168**
2.	DJK Workerszell	4	100	48	18	34	199:134	65	**162**
3.	FV Obereichstätt	4	102	36	31	35	216:221	-5	**139**
4.	SV Marienstein	4	101	33	21	47	170:187	-17	**120**
5.	DJK Dollnstein	3	76	34	15	27	164:154	10	**117**
6.	SpVgg Wellheim-Konstein	3	74	34	13	27	132:124	8	**115**
7.	TV Langenaltheim	4	101	33	14	54	188:239	-51	**113**
8.	VfL Treuchtlingen	2	52	31	9	12	132:72	60	**102**
9.	SV Ochsenfeld	2	50	27	17	6	115:56	59	**98**
10.	DJK Schernfeld	3	74	23	15	36	100:133	-33	**84**
11.	SV Nennslingen	2	52	22	9	21	129:108	21	**75**
12.	DJK Grafenberg	2	52	20	5	27	100:110	-10	**65**
13.	DJK Raitenbuch	1	26	19	4	3	80:29	51	**61**
14.	SC Polsingen	1	26	18	3	5	76:38	38	**57**
15.	FC/DJK Weißenburg	1	26	17	3	6	77:39	38	**54**
16.	SF Bieswang	2	49	14	12	23	73:104	-31	**54**
17.	SC Ettenstatt	1	26	16	4	6	67:31	36	**52**
18.	SV Burgsalach/Indernbuch	2	52	14	8	30	72:106	-34	**50**
19.	SV Döckingen	1	26	15	3	8	74:48	26	**48**
20.	FC Nagelberg	1	23	13	7	3	61:33	28	**46**

o.v.l.: Bastian Hillitzer (1. Vorstand), Alexander Riedl, Versidin Ljiko (C), Marco Rusam, Pawel Slawski, Semir Alic, Jonathan Heger, Roberto Luisi, Sinisa Stojanovic, Michael Thomas (Coach), Lukas Löffler (Betreuer). u.v.l.: Mehmet Terzi, Tobiasz Grzeschik, Christopher van der Gang, Hüseyin Palta, Florent Krasniqi, Fabian Henle, Hasan Karadas, Selcuk Gökay, Firat Erol

o.v.l.: Lukas Löffler (Betreuer), Sinisa Stojanovic, Marco Rusam, Bastian Hillitzer, Michael Koch, Pawel Slawski, Semir Alic, Versidin Ljiko (C). u.v.l.: Alexander Bokor, Christopher van der Gang, Hasan Karadas, Florent Krasniqi, Tobiasz Grzeschik, Rene Graef, Arthur Batea

Die letzten 3 Spieltage und Vorschau

11. Mo., 16.05. A **Workerszell II** 1 : 3

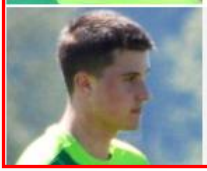
1. **Rusam**, Marco (40%)
2. **Stojanovic**, Sinisa (20%)
3. **Heger**, Jonathan (10%)

BESTER SPIELER

10 Stimmen

0:1 (30.)
Rusam, Marco (Foulelfm.)
Stojanovic, Sinisa

1:2 (44.)
Rusam, Marco
Rusam, Marco



1:3 (66.)
Hauser, Niklas
Koch, Michael

28. So., 29.05. A **Nagelberg II** 5 : 2

1. **Pfisterer**, Sascha (25%)
2. **Heger**, Jonathan (16,67%)
3. **Löffler**, Maximilian (16,67%)

BESTER SPIELER

12 Stimmen

3:1 (70.)
Henle, Fabian
Löffler, Maximilian

5:2 (90.)
Hillitzer, Bastian (Foulelfm.)
Hillitzer, Bastian

10. Do., 26.05. H **Bieswang II** 3 : 0

1:0 (13.)
Koch, Michael
van der Gang, Christopher

2:0 (30.)
Graef, Rene
Koch, Michael

3:0 (43.)
Koch, Michael
van der Gang, Christopher

27. Spieltag

O.eichstätt II	0 : 12	Solnhofen II	
Pollenfeld II	3 : 0	Ochsenfeld II	
Workerszell II	0 : 4	Nagelberg II	
Wellheim II	4 : 2	Schernfeld II	
Bieswang II	1 : 1	Mörnsheim	
L.altheim II	0 : 2	Pappenheim II	§

28. Spieltag

Schernfeld II	0 : 2	SG Auernheim	
Ochsenfeld II	6 : 1	O.eichstätt II	
Nagelberg II	5 : 2	Pappenheim II	
Mörnsheim	4 : 1	Workerszell II	
Wellheim II	2 : 0	L.altheim II	§

29. Spieltag

Schernfeld II	Sa. 14:00	Pollenfeld II	
Pappenheim II	05.06.	Mörnsheim	
Bieswang II	05.06.	Solnhofen II	
Nagelberg II	abg.	L.altheim II	§
SG Auernheim	05.06.	Wellheim II	

B-Klasse Süd 2015 / 2016

Teamvergleich VFB Mörnsheim und Aktuelle Tabelle

So, 05.06.2016	**TSG Pappenheim II**	- VfB Mkt. Mörnsheim	
So, 15.11.2015	VfB Mkt. Mörnsheim	- **TSG Pappenheim II**	1:1
So, 19.04.2015	**TSG Pappenheim II**	- VfB Mkt. Mörnsheim	6:1
So, 21.09.2014	VfB Mkt. Mörnsheim	- **TSG Pappenheim II**	3:2
So, 01.06.2014	VfB Mkt. Mörnsheim	- **TSG Pappenheim II**	8:1
So, 27.10.2013	**TSG Pappenheim II**	- VfB Mkt. Mörnsheim	1:3

		S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	DJK Pollenfeld II (Neu)	21	19	1	1	82 : 16	66	**58**
2.	SG Auernheim / Möhren (Neu)	22	13	3	6	58 : 32	26	**42**
3.	FC Nagelberg II (Neu)	21	13	2	6	62 : 29	33	**41**
4.	TSG Solnhofen II	21	13	1	7	70 : 31	39	**40**
5.	VfB Markt Mörnsheim *	22	13	4	5	48 : 28	20	**40**
6.	TSG Pappenheim II	22	10	5	7	45 : 37	8	**35**
7.	DJK Workerszell II	22	10	4	8	43 : 30	13	**34**
8.	SpVgg Wellheim-Konstein II	22	10	3	9	49 : 43	6	**33**
9.	SV Ochsenfeld II	23	8	2	13	40 : 47	-7	**26**
10.	SF Bieswang II	21	6	4	11	29 : 40	-11	**22**
11.	DJK Schernfeld II	22	3	4	15	15 : 64	-49	**13**
12.	TV Langenaltheim II	22	4	1	17	22 : 73	-51	**13**
13.	FV Obereichstätt II	23	2	2	19	18 : 111	-93	**8**
14.	FC Türk Gücü Eichstätt II (Neu)	0	0	0	0	0 : 0	0	**0**

* **VfB Markt Mörnsheim:** 3 Punkte Abzug

Scorerliste 2. Mannschaft

	40 Spieler										
1.	**Koch**, Michael (22)	17	7	4	1/1	-	-	-	-	2	1453
2.	**Rusam**, Marco (21)	17	6	2	1/1	3	1	-	7	7	1248
3.	**Karadas**, Hasan (31)	17	-	1	0/1	4	-	-	4	6	1222
4.	**Grzeschik**, Tobiasz (25)	16	1	1	-/-	3	-	-	3	5	1274
5.	**Luisi**, Roberto (24)	15	2	2	-/-	-	-	-	7	6	1048
6.	**Stojanovic**, Sinisa (36)	14	2	9	-/-	-	-	-	5	2	1079
7.	**Alic**, Semir (37)	14	-	-	-/-	3	-	-	7	7	769
8.	**Henle**, Fabian (27)	13	4	4	1/1	6	-	-	7	9	708
9.	**van der Gang**, Christopher (29)	12	2	5	-/-	4	-	-	2	3	1015
10.	**Krasniqi**, Florent (19)	12	-	-	-/-	1	-	-	1	-	1006
11.	**Hillitzer**, Bastian (39)	12	2	2	1/1	2	-	-	1	1	983
12.	**Graef**, Rene (23)	11	1	1	-/-	-	-	-	4	4	915
13.	**Heger**, Jonathan (18)	11	2	1	-/-	3	-	-	3	6	778
14.	**Thomas**, Alexander (21)	10	-	-	-/-	2	-	-	3	1	778
15.	**Slawski**, Pawel (24)	9	-	-	-/-	1	-	-	-	1	784
16.	**Batea**, Arthur (37)	8	1	2	-/-	3	-	-	-	4	572
17.	**Ljiko**, Versidin (34)	7	2	1	1/1	1	-	1	-	3	540
18.	**Löffler**, Maximilian (24)	7	-	1	-/-	-	-	-	6	-	245
19.	**Bokor**, Alexander	6	-	-	-/-	2	-	-	3	2	445
20.	**Hauser**, Niklas (18)	6	2	1	-/-	1	-	-	3	4	420
21.	**Erol**, Firat (23)	6	-	1	-/-	1	-	-	5	3	249
22.	**Palta**, Hüseyin (22)	5	-	-	-/-	-	-	-	-	-	450
23.	**Gökay**, Selcuk (29)	5	3	1	-/-	-	-	1	2	1	325
24.	**Terzi**, Mehmet (23)	4	-	1	-/-	1	-	-	1	1	270
25.	**Todorovic**, Nikola (28)	4	-	-	-/-	-	-	-	3	1	246
26.	**Kololli**, Arbnor (22)	3	-	1	-/-	1	-	-	1	1	246
27.	**Löffler**, Lukas (27)	3	-	-	-/-	-	-	1	-	-	199
28.	**Pfisterer**, Sascha (36)	2	-	-	-/-	1	-	-	-	-	180
29.	**Rraqi**, Egzon (26)	2	-	-	-/-	-	-	-	-	-	180
30.	**Geyik**, Veyis (28)	2	-	-	-/-	-	-	-	1	-	142
31.	**Sorohan**, Robert (30)	2	1	-	-/-	-	-	1	2	-	123
32.	**Topcu**, Ertugrul (25)	2	2	1	-/-	-	-	-	1	1	94
33.	**Klimen**, Frank (34)	2	1	-	-/-	-	-	-	1	2	86
34.	**Wisniewski**, Constantin	1	1	1	-/-	-	-	-	-	-	90
35.	**Koch**, Tobias (26)	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
36.	**Ugur**, Mesut (22)	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
37.	**Tele**, Gabriel	1	1	-	-/-	-	-	-	1	1	80
38.	**Cetinkaya**, Fatih (24)	1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	68
39.	**Bektas**, Murat (18)	1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	41
40.	**Riedl**, Alexander (31)	1	-	-	-/-	-	-	-	1	1	31

Spielplan B-Klasse Süd 2015 / 2016

1.	So., 09.08.15 15:00	A	TSG Solnhofen II	7 : 2
2.	So., 16.08.15 13:00	H	SV Ochsenfeld II	2 : 3
4.	So., 30.08.15 13:00	H	DJK Schernfeld II	5 : 0
5.	So., 06.09.15 13:00	A	SpVgg Wellheim-Konstein II	3 : 2
6.	So., 13.09.15 13:00	H	SG Auernheim / Möhren	2 : 1
7.	So., 20.09.15 13:00	A	DJK Pollenfeld II	0 : 1
8.	So., 27.09.15 13:00	H	FV Obereichstätt II	1 : 0
10.	Do., 26.05.16 16:00	H	SF Bieswang II	3 : 0
11.	Mo., 16.05.16 14:00	A	DJK Workerszell II	1 : 3
12.	Sa., 24.10.15 14:00	H	TV Langenaltheim II	6 : 0
13.	So., 08.11.15 12:30	H	FC Nagelberg II	2 : 0
14.	So., 15.11.15 14:30	A	VfB Markt Mörnsheim	1 : 1
15.	Sa., 26.03.16 14:00	H	FC Türk Gücü Eichstätt II	Sa. 14:00
16.	Mo., 28.03.16 14:00	H	TSG Solnhofen II	2 : 2
17.	Di., 03.05.16 18:30	A	SV Ochsenfeld II	1 : 1
19.	So., 20.03.16 13:00	A	DJK Schernfeld II	0 : 0
20.	So., 03.04.16 13:00	H	SpVgg Wellheim-Konstein II	0 : 1
21.	So., 10.04.16 15:00	A	SG Auernheim / Möhren	4 : 0
22.	So., 17.04.16 13:00	H	DJK Pollenfeld II	0 : 5
23.	So., 24.04.16 13:00	A	FV Obereichstätt II	3 : 3
25.	So., 08.05.16 13:00	A	SF Bieswang II	0 : 5
26.	Mi., 01.06.16 19:00	H	DJK Workerszell II	Mi. 19:00
27.	So., 22.05.16 15:00	A	TV Langenaltheim II	0 : 2
28.	So., 29.05.16 13:00	A	FC Nagelberg II	5 : 2
29.	So., 05.06.16 13:00	H	VfB Markt Mörnsheim	05.06.

getränke hefele

Schuh Leinweber

Hier könnte Ihre Werbung stehen !

Fußballerzitate ...

"Jeder, der mich kennt und der mich reden gehört hat, weiß genau, dass ich bald Englisch in sechs oder auch schon in vier Wochen so gut spreche und Interviews geben kann, die jeder Deutsche versteht." (Lothar Matthäus)

"Der Trainer hat gesagt, wir sollten uns am Gegner festbeißen. Das habe ich versucht, zu beherzigen." (Oliver Kahn)

"Zum Glück ist die Mannschaft nach dem Spiel besser ins Spiel gekommen." (Andreas Brehme)

"Wenn es einmal hart auf hart kommt, kommt es meistens ganz hart." (Jens Jeremies)

"Früher war ich ein großer Fan von Mönchengladbach. Doch da hatte ich noch keine Ahnung vom Fußball." (Marco Reich)

"Wenn wir hier nicht gewinnen, dann treten wir ihnen wenigstens den Rasen kaputt." (Rolf Rüßmann)

"Ja, Statistiken. Aber welche Statistik stimmt schon? Nach der Statistik ist jeder vierte Mensch ein Chinese, aber hier spielt gar kein Chinese mit." (Werner Hansch)

"Ich möchte nie mehr arbeiten, sondern nur noch am Tresen stehen und saufen." (Erwin Kostedde)

VAN DER GANG
KONSTRUKTIVE KUNST
Design & Planung

Hier könnte Ihre Werbung stehen !

Bastian Hillitzer im Portrait

Position	Abwehr
Nationalität	deutsch
Geburtsdatum	16.06.1976
Geburtsort	Treuchtlingen
Spitzname	Bassi
Größe	1,82 m
Gewicht	85 kg
Schuhgröße	43
Hobbys	Minigolf, Schafkopf
Motto	Man muss auch mal verlieren können

Stationen als Spieler

von - bis	Verein	Liga
1981 - 1988	VFB Mörnsheim	Gruppe
1988 - 1989	FC Treuchtlingen	Gruppe
1989 - 1991	FC Kickers Graben	Gruppe
1991 - 1992	ESV Treuchtlingen	Gruppe
1992 - 1996	TSV Gundelsheim	Kreisklasse
1996 - 1998	SV Schambach	A-Klasse
1998 - 2003	SV Übermatzhofen	A-Klasse
seit 2003	**TSG Pappenheim**	

Spielerstatistik

Saison	Liga	Spiele	Tore	Vorlagen
2014/2015	B-Klasse Süd 2	23	3	7
2013/2014	A-Klasse Süd	9	-	-
	B-Klasse Süd 2	3	-	-
2012/2013	A-Klasse Süd	12	-	-
	B-Klasse Süd 2	16	1	2
2011/2012	B-Klasse Süd 1	11	-	1
	B-Klasse Süd 2	14	-	1
2010/2011	A-Klasse Jura 4	19	-	1
	A-Klasse Jura 4 Reserve	4	-	k.A.
2009/2010	A-Klasse Jura 5	21	-	1

Wettelsheim

Stadtwerke Pappenhei
Wir haben den besten Draht zu

Geburtstagskalender Juni

Die TSG gratuliert ihren Mitgliedern !

Anton Pühl	4	Jonathan Heger	19
Maximilian Hanrieder	9	Bulut Bozdag	25
Julian Riedl	9	Pawel Slawski	25
Ammar Almmayouf	10	Ali Bozkurt	30
Lara Meyer	10	Daniel Manger	38
Munafet Ljiko	13	Bastian Hillitzer	40
Alicja Malinski	13	Horst Born	47
Almem Hodza-Suse	15	Ralf Hauser	47
David Mürl	15	Herbert Stretz	70
Julian Galle	19	Hildegard Meister	78

Unsere U19 – Junioren (Gruppe) Abschlusstabelle 2015 / 2016

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	(SG) SC Ettenstatt	20	15	2	3	50 : 31	19	41	●
2	(SG) DJK Gnotzheim	20	14	1	5	48 : 30	18	37	●
3	VfL Treuchtlingen	21	15	1	5	43 : 30	13	37	●
4	(SG) FSV Hechlingen	21	14	2	5	43 : 26	17	35	●
5	(SG) TV Thalmässing	19	9	3	7	49 : 41	8	30	●
6	(SG) SV Cronheim	21	12	1	8	45 : 41	4	28	●
7	**JFG Mittleres Altmühltal**	20	9	2	9	44 : 46	-2	23	●
8	DJK Pollenfeld	19	7	0	12	41 : 51	-10	18	●
9	(SG) SV Burgsalach-Ind.	20	4	4	12	21 : 49	-28	10	●
10	SSV Oberhochstatt	21	2	2	17	13 : 52	-39	2	●
11	(SG) DJK Schernfeld zg.	13	3	0	10	0 : 0	0	0	●
11	1.FC-VfL Pleinfeld zg.	11	0	0	11	0 : 0	0	0	●

U19	Spiele	Tore
Niklas Hauser	19	11
Armend Krasniqi (TW)	19	
Christopher Armoutzidis	19	
Enes Karaca	18	11
Jonathan Heger (C-2)	18	
Kevin Röthel	17	
Murat Bektas	17	
Mert Babasan	16	9
Mehmet Karakaya	16	5
Edin Cemal ©	15	2
David Heger	13	
Timo Ringler	13	
Joscha Lotter	11	2
Velat Igne	11	1
Emre Irtem	9	1
Salih-Can Kürklü	7	4
Raphael Grätz	5	
Furkan Eroglu	4	
Anel Hodza	4	
Deniz-Can Gönül	3	
Talha Eroglu	2	2
Daniel Blechinger	2	
Johannes Weizinger	1	2
Enrique Brosowski	1	

Unsere U17 – Junioren (Gruppe)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	VfL Treuchtlingen	17	17	0	0	89 : 12	77	51	●
2	ESV Treuchtlingen	17	12	1	4	57 : 29	28	37	●
3	**JFG Mittleres Altmühltal**	17	9	2	6	58 : 29	29	29	↗
4	SV Eintracht Alesheim	17	9	2	6	38 : 33	5	29	↘
5	(SG) SpVgg Wellheim-Konstein	15	8	2	5	50 : 24	26	26	●
6	(SG) FSV Hechlingen	16	8	2	6	40 : 48	-8	26	●
7	FC/DJK Weißenburg	16	6	2	8	36 : 48	-12	20	●
8	(SG) FC Nagelberg	16	5	4	7	41 : 66	-25	19	●
9	DJK Pollenfeld	17	3	2	12	27 : 69	-42	11	●
10	(SG) SV Theilenhofen	15	1	3	11	24 : 45	-21	6	●
11	DJK Workerszell	17	1	2	14	23 : 80	-57	5	●

U17	Spiele	Tore
Enrique Brosowski	17	10
Anel Hodza	17	6
Salih-Can Kürklü (TW)	17	
Deniz-Can Gönül	17	
Raphael Geyer	16	5
David Mürl	16	5
Talha Eroglu ©	15	16
David Heger	14	1
Johannes Weizinger (C-2)	13	9
Raphael Grätz	13	3
Daniel Blechinger	12	1
Damir Grlic	12	
Max Niedermeyer	12	
Philipp Geyer	11	
Thomas Barth	11	
Simon Schleußinger	9	
Emre Öner	4	
Ardit Bajraktari	4	
Dennis Brennecke	2	
Armend Krasniqi	1	
Omar Almaayouf	1	

Unsere U15 – Junioren (Kreisklasse)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	JFG Hopfenland	23	20	1	2	121 : 15	106	61	●
2	(SG) SC Stirn	22	19	2	1	118 : 18	100	59	●
3	TSV Berching	22	17	2	3	97 : 19	78	53	●
4	(SG) FC/DJK Weißenburg	22	16	0	6	67 : 34	33	48	●
5	JFG Region Sulztal	22	14	1	7	64 : 31	33	43	●
6	JFG Jura-Schwarzachtal	21	10	2	9	34 : 30	4	32	●
7	**JFG Mittleres Altmühltal**	23	9	1	13	50 : 61	-11	28	●
8	(SG) SV Nennslingen	21	8	1	12	26 : 53	-27	25	●
9	JFG Region Freystadt	22	7	3	12	45 : 63	-18	24	↗
10	JFG Heidenberg	21	6	4	11	32 : 74	-42	22	↘
11	ESV Treuchtlingen	21	5	5	11	50 : 70	-20	20	●
12	(SG) SV Cronheim	22	6	2	14	27 : 86	-59	20	●
13	JFG Rothsee Süd II	23	1	3	19	17 : 73	-56	6	●
14	SpVgg Roth	23	1	3	19	20 : 141	-121	6	●

U15	Spiele	Tore
Omar Almaayouf	21	7
Ömer Türk	21	5
Ardit Bajraktari ©	21	
Kamil Ünlü	20	15
Timo Held (C-2)	20	6
Jonas Schleußinger	19	1
Michael Schramm (TW)	19	
Julius Opitsch	19	
Luca Mürl	17	1
Mehmet-Ali Kürklü	17	
Simon Weizinger	16	
Uka Bayraktari	13	10
Kevin Yüksel	11	
Jonas Stehr	10	
Leon Held	9	
Alpay Sagir	9	
Fabian Geier	4	
Yannic Haaß	1	
Tom Hirschmann	1	
Julian Karg	1	

Unsere U13 – Junioren (Kreisklasse)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SSV Oberhochstatt	19	13	4	2	52 : 10	42	43	●
2	(SG) SV Alesheim	19	13	3	3	51 : 8	43	42	●
3	SV Marienstein	20	11	2	7	65 : 24	41	35	↗
4	(SG) SV Cronheim	17	11	1	5	33 : 26	7	34	●
5	(SG) FC Nagelberg	19	9	5	5	32 : 25	7	32	↘
6	TSV Heideck	18	9	3	6	38 : 26	12	30	↘
7	SpVgg Kattenhochstatt	19	8	5	6	25 : 16	9	29	●
8	1.FC-VfL Pleinfeld	19	5	6	8	23 : 27	-4	21	●
9	TV Thalmässing	19	5	6	8	31 : 37	-6	21	●
10	ESV Treuchtlingen	19	3	6	10	15 : 54	-39	15	●
11	JFG Rothsee Süd II	19	4	0	15	11 : 53	-42	12	●
12	**JFG Mittleres Altmühltal**	19	0	3	16	12 : 82	-70	3	●

Hier könnte Ihre Werbung stehen !

Unsere U13 – Juniorinnen (Gruppe)

(SG) BV Bergen 7er	-	**TSG Pappenheim 9er**	0:1

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	FC Ezelsdorf 9er	16	14	1	1	104 : 11	93	43	●
2	(SG) DJK Fiegenstall 9er	16	13	2	1	43 : 9	34	41	↗
3	TSV Wassermungenau 9er	16	13	0	3	58 : 13	45	39	↘
4	SV Stauf 7er	15	9	0	6	57 : 29	28	27	●
5	TV Hilpoltstein 7er	15	8	1	6	45 : 50	-5	25	●
6	(SG) BV Bergen 7er	17	7	3	7	39 : 37	2	24	●
7	SV 1960 Leerstetten 9er	16	7	1	8	43 : 49	-6	22	↗
8	FV Dittenheim 7er	15	6	2	7	31 : 41	-10	20	↘
9	(SG) TSV Mörsdorf 7er	17	4	3	10	21 : 53	-32	15	●
10	FC Sindlbach 9er	14	3	1	10	18 : 62	-44	10	●
11	**TSG Pappenheim 9er**	14	1	1	12	6 : 39	-33	4	●
12	JFG Region Eichstätt 9er	15	0	1	14	8 : 80	-72	1	●

Unsere U11 – Junioren

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SSV Oberhochstatt II	5	4	0	1	34 : 13	21	12	●
2	DJK Grafenberg II	5	2	1	2	21 : 14	7	7	●
3	**TSG Pappenheim**	5	2	1	2	16 : 16	0	7	●
4	(SG) SC Ettenstatt II	5	2	0	3	16 : 16	0	6	●
5	DJK Pollenfeld II	4	1	0	3	7 : 35	-28	3	●

Auszug aus dem Archiv ...

... Saison 2008 / 2009 Kreisklasse Süd

Ein oder zwei Punkte fehlten zum Klassenerhalt in der Kreisklasse

Die in die Kreisklasse Jura Süd aufgestiegene TSG Pappenheim freute sich über die vielen Neuzugänge: Die früheren Pappenheimer Jugendspieler Michael Thomas (TSG Solnhofen, Kreisliga), Michael Rusam (von der U19 des VFL Treuchtlingen) und Christopher van der Gang (SF Bieswang, Kreisklasse) kamen zur TSG zurück. Zudem wechselten Veyis Geyik und Cihan Alagöz vom Mitaufsteiger Türk KV Weißenburg zur TSG.

Selcuk Gökay verließ als einziger das Team zu seinem "Heimatverein" SF Bieswang.

Die Saison startete gut mit einem 2:1 Erfolg bei glühender Hitze gegen den FV Obereichstätt. Doch dann ließen die nächsten 3 Punkte länger auf sich warten und die TSG versank im hinteren Mittelfeld.

Leider verließen uns Trainer Gökhan Gökkir und Yilmaz "Siggi" Tolu mitten unter der Runde.

Rang	Spieler	Spiele	Tore
1	Michael Thomas	28	12
2	Yilmaz Tolu	k.A.	8
3	Sinisa Stojanovic	20	7
4	Arthur Batea (C)	20	3
5	Frank Klimen	20	3
6	Almidin Aga	k.A.	3
7	Daniel Botos	28	2
8	Alexander Mürl	25	2
9	Gökhan Gökkir	k.A.	2
10	Michael Rusam	27	1
11	Veyis Geyik	23	1
12	Cihan Alagöz	15	1
13	Ali Bozkurt	4	1
14	Versidin Ljiko	28	-
15	Gabriel Kadar	27	-
16	Sascha Pfisterer (TW)	23	-
17	Christopher van der Gang	15	-
18	Gadafi Ljiko	4	-
19	Fatih Demir (TW)	4	-
20	Nderim Kryeziu	k.A.	-
21	Nicolae Nita	k.A.	-
22	Reinhold Hertle	k.A.	-
23	Heiko Hörauf	k.A.	-

Doch in der Winterpause verstärkten sich die TSG mit dem früheren Pappenheimer Almidin Aga vom TSV 1860 Weißenburg und Nderim Kryeziu vom TSV Röttenbach. Alexander Grauberger wurde als Trainer "reaktiviert".

Zu Saisonende wurde es "hinten" richtig spannend, 5 Mannschaften, die TSG eingeschlossen, kämpften verbissen um den Klassenerhalt.

Pappenheim und Pollenfeld waren am Schluss punktgleich und bestritten ein Entscheidungsspiel um den Relegationsplatz in Burgsalach, das 0:1 verloren wurde und man wieder in der A-Klasse war.

Leider verließ uns Almidin Aga am Saisonende wieder und kehrte zum TSV Weißenburg zurück. Nderim Kryeziu folgte ihm.

Trainer Alexander Grauberger beendete in beidseitigem Einverständnis zwischen dem Verein und ihm sein Traineramt.

o.v.l.: Gökhan Gökkir (Trainer), Reinhold Hertle, Arthur Batea (C), Alexander Riedl, Versidin Ljiko, Frank Klimen, Sinisa Stojanovic, Michael Rusam, Alexander Mürl, Dittmar Nix (2. Vorstand). u.v.l.: Fatih Demir, Heiko Hörauf, Veyis Geyik, Christopher van der Gang, Bastian Hillitzer, Cihan Alagöz, Michael Thomas

		Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	SpVgg Kattenhochstatt	28	17	8	3	71:34	+37	59
2	DJK Kaldorf*	28	16	8	4	76:38	+38	56*
3	SF Bieswang*	28	18	2	8	64:41	+23	56*
4	FC/DJK Weißenburg	28	17	4	7	71:37	+34	55
5	DJK Titting	28	13	3	12	66:55	+11	42
6	SV Ochsenfeld	28	10	10	8	49:45	+4	40
7	VfB Markt Mörnsheim	28	12	4	12	52:68	-16	40
8	DJK Schernfeld	28	9	12	7	53:50	+3	39
9	SSV Oberhochstatt	28	10	5	13	42:48	-6	35
10	SV Marienstein II	28	9	5	14	45:51	-6	32
11	DJK Workerszell	28	9	4	15	45:56	-11	31
12	FV Obereichstätt	28	9	3	16	56:69	-13	30
13	**TSG Pappenheim***	**28**	**8**	**5**	**15**	**46:61**	**-15**	**29***
14	DJK Pollenfeld*	28	7	8	13	40:59	-19	29*
15	SpVgg Wellheim-Konstein	28	4	3	21	28:92	-64	15
	* Entscheidungsspiel							
Trainer:	Gökhan Gökkir, Alexander Grauberger							

Entscheidungsspiel in der Kreisklasse Jura Süd

Pappenheim steigt ab

TSG verlor mit 0:1 gegen die DJK Pollenfeld, die nun Relegation spielt

BURGSALACH (kk) – Nach einjähriger Zugehörigkeit zur Fußball-Kreisklasse Jura Süd muss die TSG Pappenheim wieder den Weg in die A-Klasse antreten. Im Entscheidungsspiel um den zweiten Abstiegsplatz bzw. die Relegationsteilnahme unterlag die TSG gegen die DJK Pollenfeld denkbar knapp mit 0:1.

Sieger Pollenfeld hat nun am heutigen Diensteg, 2. Juni, ab 18.30 Uhr auf dem Platz der DJK Stopfenheim die große Chance, den Klassenerhalt perfekt zu machen. Allerdings müssen die Oberbayern dabei gegen den SV Leerstetten II (Vizemeister A-Klasse Jura 2) gewinnen.

Vor gut 200 Zuschauern entwickelte sich am Freitagabend auf dem Platz des SV Burgsalach ein Match mit wenigen gelungenen Aktionen. Pollenfeld hatte in der 15. Minute die erste Möglichkeit bei einem Schuss von Stephan Malane, den TSG-Keeper Fatih Demir mit Mühe parieren konnte. Pappenheim war erstmals in der 21. Minute durch einen Schuss von Almidin Aga gefährlich. Dieser war es auch, der teilweise als Alleinunterhalter dem fußballerischen Niveau etwas Glanz verlieh. Der Ex-BOL-Spieler war von den Pollenfeldern nie in den Griff zu bekommen, hatte jedoch im Abschluss kein Glück. Bis zur Pause waren für beide Teams zwingende Torchancen eher dünn gesät. Einmal parierte TSG-Torhüter Demir glänzend, und auf der Gegenseite setzte Aga einen Ball in aussichtsreicher Position neben das Pollenfelder Tor.

Gleich nach dem Seitenwechsel kamen die TSGler zu ihrer bislang

Umkämpftes Spiel: Die TSG Pappenheim (dunkle Trikots) hatte gute Möglichkeiten zum Sieg. Das Tor des Tages machten aber die Pollenfelder.

Ade Kreisklasse, Ade Pappenheim: Der überragende Almidin Aga (re.), der den Verein wechselt, musste sich mit einer Niederlage verabschieden. Fotos: Katheder

besten Chance. Erneut war es der laufstarke Aga, dessen Kopfball aber aus fünf Metern vom DJK-Keeper und einem Feldspieler gemeinsam mit viel „Dusel" auf der Linie abgewehrt werden konnte. Nur zwei Minuten später traf Aga mit einem sehenswerten 16-Meter-Schuss das Tordreieck. Danach befreite sich Pollenfeld vom Druck der TSG, und Michael Rusam musste in der 55. Minute für seinen bereits geschlagenen Keeper auf der Torlinie retten, um die Führung der Pollenfelder zu verhindern. Die sehr robusten DJK-Akteure kamen nun zu einer leichten Überlegenheit, wobei Pappenheim bei Kontern über Aga stets gefährlich blieb. Einmal zog der TSGler aus 30 Metern ab, und Pollenfelds Torwart Daniel Wittmann hatte alle Mühe.

Die Schlussphase wurde zu einem offenen Schlagabtausch. Acht Minuten vor dem Ende der Partie schaltete sich Pollenfelds umsichtiger Libero Richard Schneider mit ein und traf nach einem Doppelpass aus acht Metern zum 1:0 für die Oberbayern. Die TSG-Elf von Trainer Alexander Grauberger warf angesichts des Rückstandes alles nach vorne. Pollenfeld hätte bei Kontern alles klarmachen können. Die letzte Möglichkeit für Pappenheim bot sich kurz vor dem Ende noch Michael Thomas bei einem Kopfball, der aber das Tor verfehlte. Nach dem Schlusspfiff war man im TSG-Lager enttäuscht, denn bei etwas mehr Glück und einer besseren Chancenauswertung wäre durchaus auch der Sieg möglich gewesen.

TSG Pappenheim: Fatih Demir, Gabriel Kadar, Michael Rusam, Versidin Ljiko, Veyis Geyik, Daniel Botos, Bastian Hillitzer, Michael Thomas, Nicolae Nita (46. Gadafi Ljiko), Sinisa Stojanovic, Almidin Aga.

Schiedsrichter: Steffen Vogt (TSV Freystadt); **Zuschauer:** 220; **Tor:** 0:1 Richard Schneider (82.).

"Daran erkenn' ich meine Pappenheimer"

Ursprung und Geschichte des berühmten Satzes

Die zwei Personen, auf die der in ganz Deutschland berühmte Spruch "Daran erkenn' mich meine Pappenheimer" zurück geht, sind **Feldherr und Oberbefehlshaber Wallenstein** und **Reitergeneral Gottfried Heinrich Graf zu Pappenheim (*Spitzname "Schrammhans"*)**.

Beide kämpften im Dreißigjährigen Krieg (1618 - 1648) für den Kaiser des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation und die Katholische Liga. Sie führten ihre Armeen in etlichen epischen Schlachten von Sieg zu Sieg.

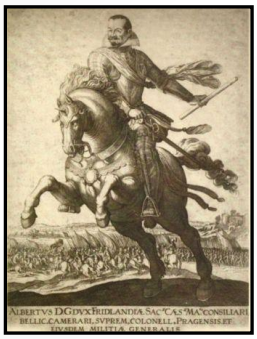
Bei einer seiner vielen legendären Schlachten erhielt **Reichserbmarschall Gottfried Heinrich Graf zu Pappenheim** einen Degenhieb gegen die Stirn, der zu einer "Einkerbung" und somit zu seinem Spitznamen **"Schrammhans"** führte. Sein legendärer Ruf kam von seiner persönlichen Verwegenheit und großer Loyalität wie auch seine militärische Unberechenbarkeit. Ferner wird ihm die Erfindung der Zahnradpumpe zugeschrieben.

"Daran erkenn' ich meine Pappenheimer"
Schrammhans und seine "Pappenheimer", Feldher Wallenstein und Philisoph Schiller

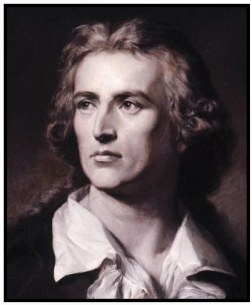
Der Ursprung des bekannten "Daran erkenn' ich meine Pappenheimer" liegt beim **Schrammhans** selbst.

Denn **General Gottfried Heinrich** war nicht nur "der Pappenheimer" schlechthin, sondern auch der wahrscheinlich berühmteste Pappenheimer aller Zeiten.

Er und seine Pappenheimer Armee gehörte zur berühmtesten Kavallerie des 30-Jährigen Krieges im 17. Jhd., sie gingen als **"die Pappenheimer"** in europäische Geschichte ein.



Feldherr Wallenstein führte geheime Friedensverhandlungen mit den Schweden, die zu keinem Ergebnis kamen. Als dieser Verrat ans Licht kam, wurde er 1634 von kaisertreuen Offizieren mit einer Lanze erstochen.



Einer der berühmtesten deutschen Dramatiker, **Friedrich Schiller**, verwendete den bekannten Spruch sogar in einem seiner historischen Dramen, im **Theaterstück Wallensteins Tod** von 1799.

Der historischste und legendärste Erfolg "der Pappenheimer" Kavallerie war bei der **Schlacht von Lützen (Sachsen-Anhalt) 1632**. In dieser Schlacht kämpften Wallenstein und Oberst Gottfried Heinrich Graf zu Pappenheim mit seinen "Pappenheimern" gegen die Schweden.

Feldmarschall Gottfried Heinrich verstärkte mit seinen "Pappenheimern" die defensiv eingestellte kaiserliche Armee von Wallenstein im richtigen Augenblick mit 3.000 Mann. Dank diesem "Geniestreich" von Schrammhans wendeten "die Pappenheimer" das Blatt in der Schlacht, bei der dann letztlich der schwedische König durch einen Schuss sowie einen Schwerthieb gefallen ist. Aber auch der mutige Ritter Schrammhans erlag in dieser Schlacht seinen Verletzungen. Insgesamt fielen bei der **Schlacht von Lützen** über 7.000 Männer.

"Daran erkenn' ich meine Pappenheimer"
Mut, Treue, Tapferkeit, Loyalität

Der Philosoph und Historiker ***Friedrich Schiller***, verwendete "Daran erkenn' ich meine Pappenheimer" in seinem **Theaterstück *Wallensteins Tod*** von 1799 folgendermaßen:

Die treuen "Pappenheimer" fragten Wallenstein, ob die Gerüchte war wären, dass Wallenstein geheime Friedensverhandlungen mit den Schweden führt. Wallenstein zeigte sich gegenüber den loyalen Pappenheimern gerührt, dass sie direkt zu ihm kamen, um den Verrat persönlich von ihm zu erfahren, und den kursierenden Gerüchten zuerst keinen Glauben schenken wollten. Daraufhin sagte Wallenstein zu seinen Pappenheimern: ***"Daran erkenn' ich meine Pappenheimer".***

"Die Pappenheimer" Kavallerie stand im 30-Jährigen Krieg für unbedingten Mut und Tapferkeit, sowie Treue und Loyalität zu ihrem Kaiser und ihren Generälen. Damals war der berühmte Satz "Daran erkenn' ich meine Pappenheimer" sogar in ganz Europa gebräuchlich.

Wie jeder weiß steht heute das Sprichwort "Ich kenne meine Pappenheimer" für "Ich kenne meine Leute ganz genau".

Quellen:

pappenheim.de
www.grafschaft-pappenheim.de
www.pappenheim-aktuell.com
wikipedia.org
www.heimatundwelt.de

Unser Trainerstab

Trainer 1. Herrenmannschaft
Michael Thomas
Tel.: 09143 / 9239194
Handy: 0173 / 6852957

Betreuer 2. Herrenmannschaft
Lukas Löffler
Handy: 0172 / 8011758
Bastian Hillitzer
Tel.: 09143 / 605427

Trainer Frauenmannschaft
Michael Koch
Handy: 0173 / 7402942
Rene Graef
Handy: 0152 / 34194256

AH - Leiter
Arthur Batea
Handy: 0176 / 10342640

Trainer U19 - Junioren Gruppe
JFG Mittleres Altmühltal
Yasin Gönül
Tel.: 09143 / 3969996
Handy: 0162 / 2755290
Michael Koch
Handy: 0173 / 7402942

Trainer U17 - Junioren Gruppe
JFG Mittleres Altmühltal
Michael Geyer
Handy: 0178 / 1750626
Klaus Mürl
Handy: 0176 / 55548125

Trainer U15 - Junioren
Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd
JFG Mittleres Altmühltal
Gentijan Bajraktari
Handy: 0151 / 22316545
Julian Schwegler
Handy.: 0172 / 4369479

Trainer U13 - Junioren
Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd
JFG Mittleres Altmühltal
Lukas Löffler
Handy: 0172 / 8011758
Marko Zanetti
Tel.: 09143 / 837688
Handy: 0151 / 12541054
Mirko Körner
Handy: 0151 / 57863851
Handy: 0151 / 12541032

Trainer U13 - Juniorinnen
Gruppe Neumarkt/Jura
Bastian Hillitzer
Tel.: 09143 / 605427
Barbara Mürl
Handy: 0152 / 06139048

Trainer U11 + U9 - Junioren
Alexander Mürl
Tel.: 09143 / 837281
Handy: 0171 / 8837562
Christopher Seibold
Tel.: 09143 / 2529818
Handy: 0176 / 63405180

Trainer U7 - Junioren
Lukas Löffler
Handy: 0172 / 8011758
Pawel Slawski

Unsere Vorstandschaft

1. Vorstand
Bastian Hillitzer
Tel.: 09143 / 605427
bastianhillitzer@gmx.de

2. Vorstand
Helga Mürl
Tel.: 09143 / 1890
Handy: 0176 / 47732920
hkmuerl@gmail.com

3. Vorstand / Kassier
Christopher van der Gang
Handy: 0160 / 96454622
christopher@vandergang.de

1. Fußball-Spartenleiter
Lukas Löffler
Handy: 0172 / 8011758
loeffler.lukas@gmx.de

2. Fußball-Spartenleiter
Tim Meister
Handy: 0160 / 90278027
Tim.meister@gmx.de

Jugendleiter
Michael Thomas
Tel. 09143 / 9239194
Handy: 0173 / 6852957
michaelthomas@vodafone.de

AH - Leiter
Arthur Batea
Handy: 0176 / 10342640
arthurbatea@web.de

Mitgliederverwaltung / Mitgliedermeldung
Michael Rusam
Handy: 0151 / 23027137
m.rasselrusam@gmx.de

Schriftführerin
Susanne Lampmann

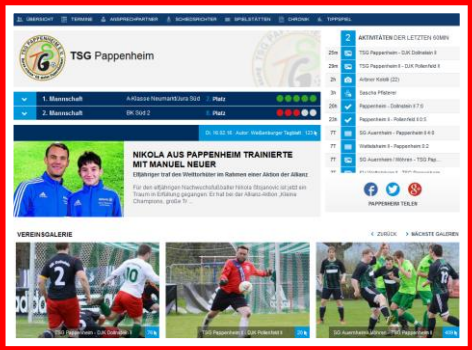
Kassenprüfer
Jürgen Bittl
Ertugrul Topcu

Beisitzer
Günther Rusam
Daniel Botos
Christopher Seibold
Anja Pagels
Michael Koch

Impressum
Herausgeber: TSG Pappenheim e.V.
Steuer-Identifikationsnummer: DE 228041614
Vereinsregisternummer: VR 30 449
Inhalt, Design, Layout, Bilder und Texte: Michael Rusam
Tabellen: www.bfv.de, www.fupa.net
Druck: CEWE Stiftung & Co. KGaA, Freiburger Str. 20, 79427 Eschbach

Internetpräsentationen der TSG Pappenheim

Pappenheim.info
www.tsg-pappenheim.de



FuPa – das Fußballvereinsportal
www.fupa.net

Die TSG Pappenheim auf facebook (aktuell 543 "likes")

TSG Pappenheim e.V.
Sportheim TSG Pappenheim
Sky-Sportsbar
Auf der Lach 10
91788 Pappenheim
Tel.: 09143 / 837779